

Größeres Lob gibt es nicht

Tennis: Viele Teilnehmer des Schönbuch-Cups beim TC Weil im Schönbuch wollen auch nächstes Jahr wiederkommen.

VON JÜRGEN BEUSCHEL

WEIL IM SCHÖNBUCH. Das Wetter meinte es gut mit dem Schönbuch-Cup des Tennisclub Weil im Schönbuch. Kein Spiel musste wegen Regens in die Halle verlegt werden, das Turnier – gleichzeitig die internationale württembergische Meisterschaft – blieb im Zeitplan, und auch die Plätze anderer Vereine mussten nicht bemüht werden. Allerdings war es ganz schön heiß.

Im internationalen Feld war die Schweiz stark vertreten, sogar einige Spieler aus den USA fanden den Weg in den Kreis Böblingen. Zudem schlugen Akteure aus Italien, England, Österreich und Tschechien gegen die gelbe Filzkugel. Auch Bürgermeister Wolfgang Lahl mischte sich unter die Zuschauer.

Organisator Eugen Lengerer schaffte es in seiner Altersklasse bis ins Halbfinale. Wie sein Hund war er nicht aus der Ruhe zu bringen. Das Tier legte sich unter die Bank am Platz, und selbst ein Ball, der ihn versehentlich traf, schien ihn nur zu wundern.

Beim traditionellen Spielerabend wartete ein Büffet mit Vorspeisen, Pasta und Pizza. Die Teilnehmer saßen gemütlich im Garten der Anlage bei interessanten Gesprächen und dem einen oder anderen Kaltgetränk.



Auch Weil im Schönbuchs Bürgermeister Wolfgang Lahl (li.) mischte sich unter die Zuschauer, hier fachsimpelt er mit Organisator Eugen Lengerer.

Foto: Jürgen Beuschel

Aber natürlich ging es auch sportlich zur Sache. Die Gewinner in den jeweiligen Konkurrenzen hießen Jürgen Hartmann (Herren 75), Karl Heinz Schäfer (Herren 80), Dagmar Panner (Damen 70), Martin Gloor (Herren 65), Lubomir Petrov (Herren 70) Ursula Geiger (Damen 60), Regina Marsikova (Damen 65), Veronika Danner (Damen 40), Susann Gehrung (Damen 50), Alexander Bantel (Herren 40), Thomas Frenzel (Herren 45), Christof Langosch (Herren 60), Uwe Kuballa (Herren 55) und Steffen Maucher (Herren 50). Im Mixed-Wettbewerb unterschiedlicher Altersklassen siegten Elly Leary/Wolfram Schmidle, Michaela Singer/Steffen Maucher und Regine Bischof/Martin Gloor.



Lokalmatadorin im Pech: Birgit Binder vom TC Weil im Schönbuch musste bei den Damen 60 im Halbfinale verletzungsbedingt aufgeben.

Foto: Jürgen Beuschel

Alle Teilnehmer lobten die Organisation des Turniers, den reibungslosen Ablauf, die freundliche Atmosphäre, die schöne Anlage und die ausgezeichnete Bewirtung. Viele sagten spontan, dass sie im kommenden Jahr gerne wiederkommen. Ein noch größeres Lob kann es nicht geben.

→ Alle Ergebnisse und viele Fotos der Veranstaltung gibt es auf www.tennisclub-weil.de unter der Rubrik Veranstaltungen.